

## Drum prüfe, wer einen Kurs sucht ...

Kreismusikschule lädt zu Infoveranstaltungen ein

■ Werther (HK). Im neuen Schuljahr nach den Sommerferien bietet die Musikschule für den Kreis Gütersloh neue Musikurse in Werther an. Am Donnerstag, 9. Juni, finden Infoveranstaltungen dazu statt.

Die Musikwiese für Kinder ab 1,5 Jahren wird in Gruppen mit bis zu zehn Kindern in Begleitung eines Elternteils durchgeführt. Zum neuen Schuljahr nach den Sommerferien bietet die Musikschule wieder einen Kurs mittwochs um 9.15 Uhr im Haus Werther an. Schnupperstunden im laufenden Kurs sind jederzeit möglich. Auskunft erteilt Kursleiterin Frau Ingeborg Vogt unter ☎ (0 52 01) 1 63 28.

Die Musikalische Früherziehung ist ein Basisunterricht für Kinder im Alter von 3,5 bis sechs Jahren, in dem die musikalischen Grundlagen für den späteren Instrumental- oder Gesangsunterricht gelegt werden. Der Kurs in Werther findet donnerstags um 16.30 Uhr in der Grundschule Mühlenstraße statt. Eine Infoveranstaltung gibt es am Donnerstag, 9. Juni, um 16.30 Uhr in der Grundschule Mühlenstraße. Dann führen die Kinder der auslaufenden Kurse den »Regenbogenfisch« auf. Auskunft erteilt Halina Bitter unter ☎ (0 54 29) 16 77.

Das Musiklernen am Klavier für Kinder ab fünf Jahren bei Diplom Musiktherapeutin Dr. Maria Schild findet montags oder donnerstags nachmittags in der Grundschule Mühlenstraße statt. Durch die Benennung der Tonleitertöne mit den Silben Do – Re – Mi – Fa – So – La – Ti – Do wird gemeinsames Singen und Spielen nach dem Gehör möglich. Der Unterricht findet in Gruppen mit etwa sechs Schülern statt. Auskunft erteilt Dr. Maria Schild unter ☎ (05 21) 10 47 74. Eine Infoveranstaltung zu diesem Kurs findet am Donnerstag, 9. Juni, um 18.15 Uhr in der Grundschule Mühlenstraße, Musikraum OG, statt.

Das Instrumentenkarussell richtet sich an Kinder im Grundschulalter, die bei der Wahl eines Instrumentes noch unentschlösse sind. Folgende Instrumente werden voraussichtlich ausprobiert: Trompete, Blockflöte, Gitarre, Akkordeon, Klavier/ Keyboard. Der Unterricht findet im Zentrum statt. Auskunft erteilt das Sekretariat der Musikschule unter ☎ (0 52 41) 9 25 21 16.

Das Tastenkarussell richtet sich an Kinder oder Jugendliche, die gerne die Instrumente Akkordeon, Keyboard und Klavier ein halbes Jahr lang ausprobieren möchten. Der Unterricht findet mittwochs oder donnerstags nachmittags im Storck-Haus oder im Heimathaus Häger statt. Auskunft erteilt Kursleiterin Kirsten Samuel unter ☎ (0 52 21) 2 39 26.

Der Workshop »Klavier für erwachsene Einsteiger« bei Dr. Maria Schild ist immer donnerstags in der Grundschule Mühlenstraße. Der Kurs soll Erwachsenen das Einsteigen ins Klavierspielen ohne Noten über die Tonstufen Do – Re – Mi – Fa – So – La – Ti – Do ermöglichen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Unterricht findet in Gruppen mit fünf Personen statt. Auskunft erteilt Dr. Maria Schild unter ☎ (05 21) 10 47 74.

Eine Infoveranstaltung findet am 9. Juni um 18.45 Uhr in der Grundschule Mühlenstraße, Musikraum OG, statt.

Einen Blockflöte-Erprobungskurs bietet Roswitha Jirku-Bouyer für Kinder im Grundschulalter. Während eines Schulhalbjahres erlernen die Kinder die technischen Grundlagen des Instrumentes und erhalten eine Einführung in die Notenschrift. Der Unterricht findet dienstags oder donnerstags nachmittags in der Grundschule Mühlenstraße statt. Auskunft erteilt Frau Jirku-Bouyer unter ☎ (05 21) 10 24 50.

Im traditionellen Musikunterricht werden die Instrumente, Akkordeon, Blockflöte, Fagott, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Klavier, Keyboard, Klarinette, Saxophon, Querflöte, Schlagzeug, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Violine, Viola und Violoncello angeboten.

Anmeldungen werden im Sekretariat der Musikschule, Kirchstraße 18, 33330 Gütersloh, ☎ (0 52 41) 92 52 10 oder im Büro der Zweigstelle Werther, Montag und Mittwoch von 18 bis 19 Uhr im Storck-Haus, ☎ (0 52 03) 8 87 82 entgegen genommen. Weiteres unter ww.wmusikschule-guetersloh.de.

## Landfrauen besuchen Erdbeer-Betrieb Böckmann

■ Werther (HK). Unter der Überschrift »Unterwegs zu neuen Chancen« unternehmen die Wertheraner Landfrauen am Donnerstag, 9. Juni, einen Besuch der Erdbeeren-Plantagen von Familie Böckmann in Melle-Neuenkirchen. Treffen ist dort um 18 Uhr. Eine Verköstigung ist ebenfalls geplant.



Sommer, Sonne, Musik: Das alles kommt zusammen, wenn im Wertheraner Freibad das große Open-Air-Konzert startet. Die Musiklehrer Wolfgang Sperner (links) und Michael Ritter freuen sich schon auf das abwechslungsreiche Programm der sechs Nachwuchsbands. FOTO: A. HANNEFORTH

## Von Doom-Metal bis Fun-Punk

Freibad-Open-Air am Sonntag, 19. Juni, bietet für jeden Geschmack das Passende

VON ANJA HANNEFORTH

■ Werther. Eigentlich ist es ein gutes Omen, dass derzeit das Wetter eher mäßig ist. Weil damit die Chance steigt, dass am Sonntag, 19. Juni, die Sonne scheint. Ab 15 Uhr startet an diesem Tag nämlich im Freibad das große Open-Air-Konzert mit sechs Nachwuchsbands – vier aus Werther und Umgebung, zwei aus Gütersloh. „Wir hoffen, dass für jeden Musikgeschmack das Passende dabei ist“, geben die beiden Musiklehrer Wolfgang Sperner und Michael Ritter einen kleinen Vorgeschmack dessen, worauf sich die Besucher freuen dürfen.

Eine bunte Mischung wird es werden, ein bisschen Rock, ein bisschen Pop, etwas Mainstream, etwas Independent und für die, die es härter mögen, etwas Stoner-Rock und etwas Doom-Metal: Abwechslung ist angesagt auf der Bühne im Freibad. Jede Band wird etwa 25 Minuten lang spielen mit möglichst kurzen Pausen für Auf- und Abbau, so dass Langeweile unter den Gästen nicht aufkommen dürfte.

Kennen gelernt hat sich das

Gros der Musikgruppen übrigens über die Musikschulen in Werther und Gütersloh, einige der Bands spielen bereits seit vielen Jahren zusammen und haben inzwischen ihr eigenes Repertoire, andere bringen Coversongs mit.

### »Flashbang«

Ende 2006 hat sich »Flashbang« gegründet, eine junge Punkrock-Band aus Borgholzhausen, die bereits durch zahlreiche Auftritte auf sich aufmerksam gemacht hat. Ihre Mitglieder haben bereits eine Single veröffentlicht und nahmen im vergangenen Jahr ein Album auf, das in diesem Jahr erscheinen soll. Leider kriselte es zwischen durch ein bisschen und ein Mitglied verließ die Gruppe. Nun will »Flashbang« wieder durchstarten und die Besucher in Werther mit Stücken zwischen Punkrock und Fun-Punk begeistern.

### »Paraphrase«

Eine ganz andere Richtung schlägt »Paraphrase« ein. Die fünf Musiker um Sängerin Lisa Gehring haben in den ersten Jah-

ren ausschließlich Titel gecovered, inzwischen schreiben sie fast alle Songs selbst. Indie-Rock ist ihre Musikrichtung und, wie sie selbst von sich sagen, steht der Spaß an vorderster Stelle.

### »Buya«

Spaß haben auch die Jungs von »Buya«. Schließlich ist ihr Bandname Programm, ist umgangssprachlich ein triumphierender Freudenausruf. Kurz nach dem Abitur 2009 haben sich Jakob Panhorst, Jan Tubbesing und Niels Kühn zusammengefunden und ihren eigenen Sound kreiert: verzerrte Gitarren, tiefe Bässe und einen saftigen Beat, verknüpft mit auch ruhigeren Melodien sowie Synthesizer-Klängen. Sie nennen das »Alternative Rock«, der sich in jedem Fall gut hören lässt.

### »The Stoned Oranges«

Ihrem Namen gerecht wird auch die erst vor zwei Jahren gegründete Band »The Stoned Oranges«. Ihre vier Köpfe aus Häger, Schröttinghausen und Bardüttingdorf mögen es etwas härter, sie spielen Stoner-Rock

und Modern Thrash-Metal. Ihr erstes Album »Up in Smoke« haben sie bereits kurze Zeit nach ihrer Gründung aufgenommen, die Arbeiten am nächsten Album, wie sie verraten, sind in vollem Gange.

### »Wednesday Revolution« und »The Singles«

Während diese vier Bands vornehmlich eigene Sachen spielen, bringen die zwei Gütersloher Gruppen gecoverte Stücke mit. »Wednesday Revolution« spielen Rock-Pop, genau wie »The Singles«, was der Stimmung jedoch keinen Abbruch tun dürfte.

Während des Nachmittags versorgt der Freibad-Förderverein die Gäste mit Kaffee und Kuchen, außerdem soll das »Dino«, die neue Schwimmfigur, einen richtigen Namen bekommen und getauft werden. Die Open-Air-Veranstaltung endet um 18 Uhr mit einem Jacobi-live-Gottesdienst unter freiem Himmel, zu dem Jung und Alt herzlich willkommen sind.

➤ Der Eintritt für das Open-Air-Konzert beträgt einen Euro zuzüglich dem Freibad-Entgelt.